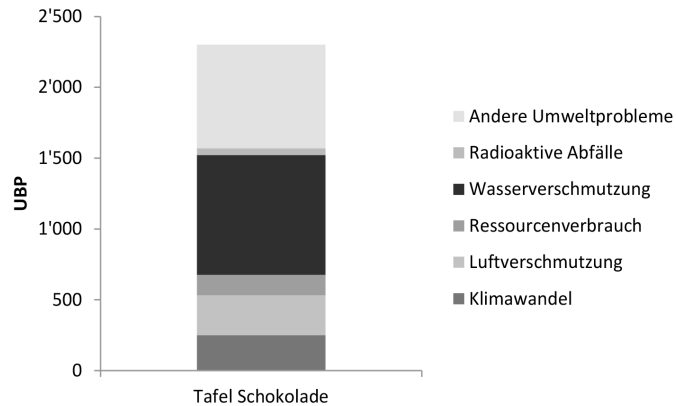


«Mmmh, ich habe die ganze Tafel Schokolade auf einmal verdrückt.»



Umweltbelastung

Die Gesamtumweltbelastung der Schokolade geht zu 63% auf den Anbau der Kakaobohnen und zu 30% auf die Milchproduktion zurück. Beim Kakaoanbau sind insbesondere Schwermetallemissionen ins Wasser und Pestizidemissionen in den Boden von Bedeutung. Bei der Milchproduktion fallen vorwiegend Ammoniak- und Methanemissionen aus der Land- und Viehwirtschaft ins Gewicht.

Hintergrund und Annahmen

Bilanziert wird eine Tafel Milkschokolade samt Verpackung mit einem Nettogewicht von 100 g.

Datenquelle

ZHAW-interner Datensatz für Milkschokolade, ecoinvent v2.2

Literaturverzeichnis

[Link](#)

Der Ökobeichtstuhl ist ein Projekt des Instituts für Umwelt und Natürliche Ressourcen der ZHAW in Wädenswil. Unterstützt wird das Projekt von der Gebert-Rüf Stiftung und der Stiftung Mercator Schweiz.